

CONFINEMENTA

MAI

TRUFFE ROQUE

KINO IM KONTEXT

FILM & MUSIK

In dieser Reihe gehen wir der besonderen Beziehung zwischen Film und Musik nach, indem wir verschiedenen filmmusikalischen Formaten einen Raum geben.

In this series, we explore the special relationship between moving image and music by giving space to various film music formats.

BERLIN. DIE SINFONIE DER GROSSSTADT

Weimarer Republik 1927 (REGIE) Walther Ruttmann, Dokumentarfilm, 64 min, ohne Dialog

Walther Ruttmann steht mit „Berlin. Die Sinfonie der Großstadt“ ganz am Anfang der Geschichte des Dokumentarfilms und europäischer Tradition vom städtischen Realismus (oder Stadt-Sinfonien wie „Manhatta“ von Charles Sheeler und Paul Strand oder Dsiga Wertows „Der Mann mit der Kamera“). Ruttmans Berlin ruht nie, prallt die Gegensätze aufeinander, ist getaktet, präzise, monumental und zugleich mit viel Liebe zu schönen kleinen Dingen. Zwischen einem Brötchen auf einem Backblech, Theaterlichter und dem Stampfen schwerer Maschinen, führt uns Ruttmann durch einen Tag der Großstadt, „einer Gestaltung aus Eisen, Blut und Licht“, „wie sie ein Künstler erfühlt“.

Matthias Hirth (Komposition, Klavier, Electronics) vom newsoundKino hat Soundtracks für den Film komponiert und wird den Abend musikalisch live begleiten. Die Musik für diesen Film orientiert sich vor allem am Puls des Großstadtlebens, der durch Hektik und Betriebsamkeit bestimmt, aber auch von kleinen Oasen der Ruhe durchzogen ist. Im Detail wurden diese Vorgaben durch eine zur Rhythmik der Bilder passenden Musik unterstrichen und mit einem detaillierten Sounddesign einzelne Filmpassagen verstärkt sowie mit feinen akustischen Nuancen spezifische Szenen intensiv erlebbar gemacht. So bringt jeder Moment des 24-stündigen Tageszyklus seine eigene musikalische Stimmung mit sich. Von der stillen Dämmerung und Lethargie des Morgens, der



BERLIN. DIE SINFONIE DER GROSSSTADT
© STIFTUNG DEUTSCHE KINEMATHEK

Betriebsamkeit des Vormittags, das Ausruhen am Mittag bis zum exzentrischen Pulsieren der Nacht. Das Ergebnis ist eine zeitgenössische, unverwechselbare Klanglandschaft im Sinne der Gegensätze des Stadtlebens.

Walther Ruttmann's "Berlin. The Symphony of a Metropolis" stands at the very beginning of the history of documentary film and the European tradition of urban realism (or city symphonies such as "Manhatta" by Charles Sheeler and Paul Strand or Dziga Wertow's "The Man with the Camera"). Ruttmann's Berlin never rests, clashes opposites, is timed, precise, monumental and at the same time with a lot of love for beautiful little things. Between a bread roll on a baking tray, theater lights and the pounding of heavy machinery, Ruttmann leads us through a day in the big city, "a creation of iron, blood and light", "as an artist feels it".

Matthias Hirth (composition, piano, electronics) from newsoundKino has composed new soundtracks for the film and will accompany the evening with live music. The music is primarily based on the pulse of city life, which is characterized by hectic and bustling activity, but is also interspersed with small oases of calm. In detail, these specifications were underlined by music that matched the rhythm of the images and a detailed sound design was used to reinforce individual film passages and make specific scenes intensely tangible with subtle acoustic nuances. Each moment of the 24-hour cycle brings its own musical mood with it. From the quiet twilight, the hustle and bustle of the morning, the rest at midday to the eccentric pulsation of the night. The result is a contemporary, unmistakable soundscape in the spirit of the contrasts of city life.

NATO

MI 1.5.

19 30

拆 CHAI 2024

Unter dem Motto „Wachstumsschmerzen“ widmet sich das Chinesische Filmfestival CHAI 拆 vom 2. bis 4. Mai 2024 der Vielfalt der chinesischen, taiwanesischen, tibetischen und kantonesischen Lebensrealitäten. Es möchte authentische Einblicke in Gesellschaften geben, die mit dem Zusammenprall ihrer eigenen Traditionen und der rasanten Entwicklung der Moderne ringen – ebenso wie in die Herzen ihrer Menschen.

Under the motto "Throes of growth", the Chinese Film Festival CHAI 拆 from May 2 to 4, 2024 is dedicated to the diversity of Chinese, Taiwanese, Tibetan and Cantonese realities of life. It aims to provide authentic insights into societies that are struggling with the clash of their own traditions and the rapid development of modernity – as well as into the hearts of their people.

RIPPLES OF LIFE 永安镇故事集

CHN 2021 (REGIE) Wei Shujun, Spielfilm, 123 min, OmeU (Chinesisch mit englischen Untertiteln)

In der Kleinstadt Yong'an verschmelzen die Geschichten einer jungen Mutter, einer heimkehrenden Tochter und eines Drehbuchautors zu einer tiefgründigen Betrachtung über Neuanfang, Rückkehr und Veränderung. Der Film taucht dabei tief in das Leben der Stadt ein, zeigt verschiedene Personen und ihre Geschichten von Liebe, Familie, Hoffnung und Verlust. Mit humorvollen und bewegenden Momenten entsteht ein vielschichtiges Bild des menschlichen Lebens in der Gemeinschaft, während er einfühlsam die Suche der Frauen nach Erfüllung jenseits gesellschaftlicher Erwartungen beleuchtet.

In the small town of Yong'an, the stories of a young working mom, a successful homecomer and a struggling screenwriter intertwine to form an unconventional reflexion on change and new beginnings. The film delves deep into the life of the town, showing different characters and their stories of love, family, hope and loss.

NATO

DO 2.5.

19 00

mit Filmgespräch

BALLOON 气球

Tibet (AR) 2019 (REGIE) Pema Tsedon, Spielfilm, 102 min, OmeU (Tibetisch mit englischen Untertiteln)

In das raue, entbehrensreiche Leben der tibetischen Familie rund um Drolkar bricht Aufruhr aus, als sie mit ihrem vierten Kind schwanger wird. Um die Schwangerschaft vor der staatlichen Geburtenkontrolle zu verbergen, schmiedet die Familie einen unkonventionellen und waghalsigen Plan.

The harsh, deprived lives of the Tibetan family around Drolkar are turned upside down when she gets pregnant with her fourth child. In an attempt to hide the pregnancy from state birth control, the family forges a daring plan. (Tibetan with English subtitles)

NATO FR 3.5. 16²⁰ mit Filmgespräch

ALL SHALL BE WELL

从今以后/從今以後

HKG 2024 (REGIE) Ray Yeung, Spielfilm, 93 min, OmeU (Kantonesisch mit englischen Untertiteln)

Das ältere, queere Pärchen Angie und Pat lebt seit 30 Jahren zusammen in ihrer Wohnung in Hongkong. Als Pat eines Nachts im Schlaf verstirbt, stellt dies ihre Partnerin Angie vor unerwartete Herausforderungen und wandelt die Beziehung zwischen ihr und Pats Familie.

Angie and Pat, an older queer couple, have been living in their shared apartment in Hong Kong for over three decades. Pat's sudden death leaves Angie with grief and unexpected challenges, and puts her relationship to Pat's family to a test. (Cantonese with English subtitles)

NATO FR 3.5. 19²⁰ mit Einführung & Gespräch

THE SUNNY SIDE OF THE STREET 白日青春

HKG 2022 (REGIE) Lau Kok Rui, Spielfilm, 111 min, OmeU (Urdu, Kantonesisch mit englischen Untertiteln)

Pak-Yat ist Taxifahrer in Hongkong, entfremdet von seiner Familie ertränkt er seinen Unmut in Bier und Ausländerhass. Als sein Konflikt mit einem illegalen Einwanderer aus Pakistan in einem

Autounfall eskaliert, zwingen ihn die Schuldgefühle, seine Vorurteile zu hinterfragen und Verantwortung für den Jugendlichen Hassan zu übernehmen.

Pak-Yat, a taxi driver in Hong Kong, estranged from his family, drowns his dissatisfaction in beer and hatred towards foreigners. When his conflict with an illegal immigrant from Pakistan escalates into a car accident, guilt forces him to question his prejudices and take responsibility for the teenager Hassan. (Urdu, Cantonese with English subtitles)

NATO FR 3.5. 22²⁰ mit Einführung

A HOLY FAMILY 神人之家

TWN 2022 (REGIE) Lu A-Liang, Dokumentarfilm, 90 min, OmeU (Chinesisch mit englischen Untertiteln)

Ein Porträt über eine ärmliche taiwanische Familie und ihren tiefen Glauben. Die Dokumentation zeigt hautnah die täglichen Herausforderungen der Familie und ihre Versuche, diese zu bewältigen und ihre Beziehungen zueinander zu reparieren.

The documentary portrays a poor taiwanese family and their deep connection to their faith. The film shows up close what kind of challenges the family faces everyday, their struggles to overcome those and mend their relationships to one another. (Chinese with English subtitles)

NATO SA 4.5. 14²⁵ mit Einführung

BRIEF HISTORY OF A FAMILY 家庭简史

CHN 2024 (REGIE) Lin Jiangjie, Spielfilm, 99 min, OmeU (Chinesisch mit englischen Untertiteln)

Nach einem Zwischenfall entwickeln Wei, der aus einer wohlhabenden Familie stammt, und Shuo, der in schwierigen Verhältnissen aufwächst, eine Freundschaft. Als Wei Shuo seiner Familie vorstellt, laden sie ihn ein, Teil ihres Kreises zu werden, und Shuo erhält Einblick in das scheinbar makellose Familienleben. Doch nach einem Unfall ändert sich alles: Shuo wird immer öfter von Weis Eltern eingeladen, und das einst perfekte Bild der Familie beginnt zu bröckeln. Eine beunruhigende Erzählung über das Eindringen in fremde Welten.

After an incident, Wei, from a wealthy family, and Shuo, who grows up in difficult circumstances, form a friendship. When Wei introduces Shuo to his family, they invite him to become part of their circle, giving Shuo insight into their seemingly flawless family life. However, everything changes after an accident: Shuo starts receiving more invitations from Wei's parents, and the once perfect image of the family begins to crumble. A disturbing tale of intruding into unfamiliar worlds. (Chinese with English subtitles)

NATO SA 4.5. 16⁵⁰ mit Einführung

YOUTH 青春

FRA/NLD/LUX 2023 (REGIE) Wang Bing,
Dokumentarfilm, 212 min, OmeU
(Chinesisch mit englischen Untertiteln)

In den kleinen Werkstätten von Zhili nähren Jugendliche von früh bis spät Kinderkleidung für den chinesischen Markt. Trotz der monotonen Arbeit und der schwierigen Rahmenbedingungen formen sie enge persönliche Bindungen, schließen Freund-, Feind- und Liebschaften und füllen die heruntergekommenen Fabrikhallen mit Leben.

The documentary follows teenagers and young adults sewing childrens' clothes in various small workshops in Zhili. Despite having to handle poor living and working conditions, the youths form strong bonds of friendship, love and enmity, filling their monotonous days with life and laughter. (Chinese with English subtitles)

NATO SA 4.5. 19³⁰ mit Einführung

Texte: CHAI 拆
Chinesisches Filmfestival Leipzig



ALL SHALL BE WELL © FILMS BOUTIQUE



A HOLY FAMILY © VOLOS FILMS,
FILMS DE FORCE MAJEURE

RIPPLES OF LIFE

ARBEIT, HERKUNFT, WANDEL, BILD

Die Veranstaltung ist Teil eines größeren Projektes der „Klasse Klasse“ im Fachgebiet Fotografie der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig und wird von Prof. Dr. Ines Schaber und Susanne Keichel betreut.

The Screening is part of a larger project by “Klasse Klasse” in the photography department of the Academy of Visual Arts Leipzig and is supervised by Prof. Dr. Ines Schaber and Susanne Keichel.

KLASSENVERHÄLTNISSE AM BODENSEE

CH 2023 (REGIE) Ariane Andereggen,
Experimenteller Dokumentarfilm,
82 min, OmU (Schweizerdeutsch mit
deutschen Untertiteln)

(MIT) Susanne Lorenz, Esther Höppli,
Beat Schüpbach, Peter Dransfeld

In Ermatingen, einem Schweizer Dorf am Bodensee, früher einmal eine industriell und migrantisch geprägte Region, glauben viele, dass Fleiß und Höflichkeit die wichtigsten Voraussetzungen für den sozialen Aufstieg sind. Ist es wirklich so? Ist es immer noch so? War das jemals so? Ariane Andereggen, Künstlerin, Schauspielerin und Filmregisseurin, kehrt in ihre kleine Heimat zurück und hinterfragt die Selbstverständnisse derer, die in Ermatingen zwischen den 70er und 90er Jahren aufwuchsen – ihre Klassenkamerad*innen, Familie, ehemaligen Lehrer*innen. Mithilfe von Archivaufnahmen im Super 8-Format, VHS-Schnipseln, computergenerierten Bildern sowie Ausschnitten aus eigenen Performances untersucht Andereggen in ihrem Filmessay soziale Zugehörigkeiten und versucht den gesellschaftlichen Urteilen eine andere, solidarischere Erzählung gegenüberzustellen.

In Ermatingen, a Swiss village on Lake Constance, once an industrial and migrant-dominated region, many people believe that hard work and politeness are the most important preconditions for social advancement. Is that really the case? Is it still the case?

Was it ever like that? Ariane Andereggen, artist, actor and film director, returns to her small hometown and questions the self-perceptions of those who grew up in Ermatingen between the 1970s and 1990s – her classmates, family, former teachers. With the help of archive footage in Super 8 format, VHS snippets, computer-generated images and fragments of her own performances, Andereggen examines social affiliations in her film essay and attempts to counter social judgments with a different, more solidary narrative. (Swiss-German with German subtitles)

(NATO) MI 22.5. 19⁰⁰ mit Regiegespräch



POLITISCHE KUNST?

In Kooperation mit dem Kulturbüro Sachsen und der RLS Sachsen stellen wir uns die wichtigen Fragen: Welchen Anfeindungen und Angriffen sind Kunst und Kultur heute von rechts ausgesetzt? Welche Strategien gibt es dagegen? Und welches progressive Potential haben Kunst und Kultur eigentlich? Wie kann Gesellschaft mit ihrer Hilfe positiv verändert werden?

In cooperation with Kulturbüro Sachsen and RLS Sachsen we are asking the important questions: What hostilities and attacks are art and culture exposed to today from right wing players? What strategies are there to counter them? And what progressive potential does art and culture actually have? How can society be positively changed with their help?

JOHNNY & ME – EINE ZEITREISE MIT JOHN HEARTFIELD

BRD/CHE/AUT 2023 (REGIE) *Katrin Rothe, Dokumentarischer Animationsfilm, 100 min., OmeU (Deutsch mit englischen Untertiteln)*

Helmut Herzfeld – Maler, Grafiker, Bühnenbildner, Vater der politischen Fotomontage. Außerdem Kommunist der ersten Stunde, politischer Asylant. Er selbst gibt sich aus Protest gegen die deutsche Kriegstreiberei einen englischen Namen. John, John Heartfield.

Stephanie entdeckt den Künstler für sich bei einem Museumsbesuch und ist von seinem Werk fasziniert. Durch einen Zeittunnel landet sie in einem Atelier, wo der zur Trickfigur gewordene Heartfield sie auf eine Reise durch sein bewegtes Leben mitnimmt. Inspiriert von Heartfields Engagement, fragt sich Stephanie, welchen Beitrag ihre Kunst angesichts gesellschaftspolitischer Entwicklungen heute leisten kann.

Anschließend findet ein Gespräch mit Anne Mehrer vom Kulturbüro Sachsen e.V., Astrid Klinge und Julia Leser vom Netzwerk Haltung zeigen! statt. Die Moderation übernimmt Steven Hummel (RLS Sachsen).

Helmut Herzfeld—painter, graphic artist, stage designer, father of political photomontage. He was also a communist from the very beginning and a political asylum seeker. He gave himself an English name in protest against German warmongering. John, John Heartfield.

Stephanie discovers the artist for herself during a visit to a museum and is fascinated by his work. Through a time tunnel, she ends up in a studio where Heartfield, who has become a cartoon character, takes her on a journey through his eventful life. Inspired by Heartfield's commitment, Stephanie wonders what contribution her art can make today in the face of socio-political developments. (German with english subtitles)

The screening will be followed by a discussion with Anne Mehrer from Kulturbüro Sachsen e.V., Astrid Klinge and Julia Leser from Netzwerk Haltung zeigen. Steven Hummel (RLS Saxony) will moderate the event.

CINÉ DI 21.5. 19 00



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes./This project is co-financed by tax funds on the basis of the budget approved by the Saxon state parliament.

TAG DER DEMOKRATIE

Anlässlich des 75. Jubiläums des Grundgesetzes widmen wir uns als Teil des Leipziger Netzwerks für Demokratie in Kooperation mit dem Erich-Zeigner-Haus den Gefahren für unsere Demokratie.

As Part of the Leipziger Netzwerk für Demokratie we are celebrating the 75th anniversary of the Grundgesetz in cooperation with the Erich Zeigner Haus.

BLUT MUSS FLIESEN

BRD 2012 (REGIE) Peter Ohlendorf,
Dokumentarfilm, 87 min., OV
(Deutsch) (MIT) Thomas Kuban

Journalist Thomas Kuban filmte neun Jahre lang mit versteckter Kamera in der europäischen Rechtsrock-Szene, wie junge Leute auf Neonazi-Konzerten radikalisiert werden. Autor Peter Ohlendorf begleitet Thomas Kuban auf seiner Reise durch die damaligen Drehorte. Im Fokus steht die Frage, die er auch auf der politischen Ebene zu klären versucht: Wie ist es möglich, dass Rechtsextreme an diesen Orten ungestört feiern können?

Anschließend diskutieren wir mit Filmemacher Peter Ohlendorf und Expert*innen über die Rolle der Behörden, aktuelle Herausforderungen und Möglichkeiten der Zivilbevölkerung.

Journalist Thomas Kuban filmed over 50 right-wing concerts in Germany and abroad with a hidden camera, revealing how young people are lured in and radicalized. Author Peter Ohlendorf accompanies Thomas Kuban on his journey through the places where the journalist has previously filmed covertly. The focus is on the question that he also tries to clarify on a political level: How is it possible that people can party across all borders on far-right parties without interference?

After the screening we debate the role of the authorities in the protection of the constitution, current challenges and opportunities for civil society with the director, experts and the audience.

CINÉ DO 23.5. 20 00 mit Diskussion



01

MI

BERLIN. DIE SINFONIE DER GROSSSTADT

ohne Dialog **NATO** 1930 → S.2

02

DO

RIPPLES OF LIFE 永安镇故事集

OmeU **NATO** 1900 mit *Filmgespräch* → S.4

03

FR

BALLOON 气球

OmeU **NATO** 1620 mit *Filmgespräch* → S.5

ALL SHALL BE WELL

从今以后/從今以後 *OmeU*
NATO 1920 mit *Einführung*
& *Gespräch* → S.5

THE SUNNY SIDE OF THE STREET 白日青春

OmeU **NATO** 2220
mit *Einführung* → S.5

04

SA

A HOLY FAMILY 神人之家

OmeU **NATO** 1420 mit
Einführung → S.6

BRIEF HISTORY OF A FAMILY

家庭简史 *OmeU* **NATO** 1650
mit *Filmgespräch* → S.6

YOUTH 青春

OmeU **NATO** 1930
mit *Einführung* → S.7

07

DI

DIE UNSCHULD KAIBUTSU

OmU **NATO** 1900 → S.28

CLUB ZERO

OmU **NATO** 2130 → S.29

08

MI

DIE UNSCHULD KAIBUTSU

OmU **NATO** 1900 → S.28

CLUB ZERO

OmU **NATO** 2130 → S.29

10

FR

IN THE BEGINNING WAS WATER *Animationsfilm, Videoinstallation, digitale Grafiken, Aufzeichnungen, 2D- und 3D-Werke, Objekte* **CINE** 1900 *Vernissage* → S.22

11

SA

ARTIST TALK: KONIK STUDIO

CINE 1330 *Gespräch* → S.23

ANIMATIONS-WORKSHOP MIT KONIK STUDIO

CINE 1500 → S.24

AUSSTELLUNG: IN THE BEGINNING WAS WATER

CINE *Öffnungszeiten:*

11.5.–23.6.2024

DI–FR: 11–17 UHR

Ausstellungsführungen:

FR 17.5. 1700/SA 25.5. 1730

14

DI

CLUB ZERO

OmU **NATO** 1900 → S.29

DIE UNSCHULD KAIBUTSU

OmU **NATO** 2115 → S.28

15

MI

CLUB ZERO

OmU **NATO** 1900 → S.29

DIE UNSCHULD KAIBUTSU

OmU **NATO** 2115 → S.28

21

DI

CLUB ZERO

OmU **NATO** 1900 → S.29

JOHNNY & ME – EINE ZEITREISE

MIT JOHN HEARTFIELD *OmeU*
CINE 1900 mit *Diskussion* → S.12

DIE UNSCHULD

KAIBUTSU

OmU **NATO** 2115 → S.28

22

MI

KLASSENVERHÄLTNISSE AM BODENSEE

NATO 1900 mit *Regiegespräch* → S.9

23

DO

DIE UNSCHULD KAIBUTSU

OmU **NATO** 1900 → S.28

BLUT MUSS FLIESSEN OV

CINE 2000 mit *Diskussion* → S.14

CLUB ZERO

OmU **NATO** 2130 → S.29

25

SA

COW ohne Dialog

CINE 1900 mit *Einführung* → S.24

28

DI

THE TUBA THIEVES *OmU*

NATO 1930 *Gespräch mit Gebärdensprache* → S.18

31

FR

PONGO CALLING *OmeU*

CINE 1930 mit *Einführung* → S.20

REIHEN & SPECIALS: FILM & MUSIK → S.2 CHAI 拆 2024 → S.4

ARBEIT, HERKUNFT, WANDEL, BILD → S.9 POLITISCHE KUNST? → S.12

TAG DER DEMOKRATIE → S.14 DOK DIVERSITY DAY → S.18

LATCHO DIVES → S.20 IN THE BEGINNING WAS WATER → S.22



YOUTH © HOUSE ON FIRE / GLADYS GLOVER / CS PRODUCTIONS



PONGO CALLING © IMPORTA FILMS

DOK DIVERSITY DAY

Als seh- oder hörbeeinträchtigte Person einen Kinofilm erleben — wie fühlt sich das an? Gemeinsam mit dem DOK LEIPZIG laden wir euch am 28. Mai, dem Deutschen Diversity-Tag, zu einem Perspektivwechsel ein: „Schaut“ mit den Ohren und „hört“ mit den Augen! Wir zeigen ein Dokumentarfilm mit Audiodeskriptionen und erweiterten Untertiteln und möchten uns mit euch über die Seh- und Hörerlebnisse austauschen. Das Publikumsgespräch wird in deutsche Gebärdensprache verdolmetscht.

Experiencing a movie as a visually or hearing impaired person — how does that feel? On May 28, the German Diversity Day, DOK Leipzig invites you to change perspectives at Cinémathèque Leipzig: “Look” with your ears and “hear” with your eyes! We are showing a documentary film with extended subtitles/ captions and would like to share and discuss your viewing and listening experiences with you. The discussion will be interpreted into German sign language. The Admission is free.

THE TUBA THIEVES

USA 2023 (REGIE) Alison O’Daniel,
Dokumentarfilm, 91 min, OmU
(Englisch mit deutschen Untertitel
für Menschen mit eingeschränkter
Hörfähigkeit)

Eine Serie von Tuba-Diebstählen, die sich vor zehn Jahren in kalifornischen Schulen ereignete, ist Ausgangspunkt einer vielschichtigen und amüsanten Reflexion über Töne und Musik, wie diese sich in Bildern wiederfinden und mit Worten zu beschreiben sind. Die Künstlerin Alison O’Daniel erzählt aus der Perspektive von Tauben Menschen, ihr Film gleicht einer musikalischen Komposition, die ihr Thema in mehreren Sätzen variiert.

In einer Sequenz ist der anschwellende Lärm eines Passagierflugzeugs zu hören, das in geringer Höhe über ein Wohngebiet fliegt und allmählich die Windgeräusche übertönt, ehe man seinen Schatten über die Häuser huschen und erst

dann die Quelle des Lärms selbst sieht. Die Untertitel, ein integraler Bestandteil dieses Films, beschreiben die Geräusche nicht nur mit verblüffender Präzision, sondern beziffern auch ihren Schalldruck in Dezibel.

Der Wechsel von Passagen mit und ohne Ton motiviert uns, differenzierter, konzentrierter, gezielter wahrzunehmen. Das Motiv des Hörens, der Geräusche, der akustischen Umweltverschmutzung steht im Zentrum des Films, mehr als das Narrativ der mysteriös verschwundenen Tubas, auch mehr als die imponierende Protagonistin Nyeisha „Nyke“ Prince, die in „The Tuba Thieves“ eine Taube Schlagzeugin verkörpert. Der Tuba-Diebstahl ist vor allem eine Metapher: Was macht das Fehlen eines Klangs mit der Wahrnehmung?

A series of tuba thefts that occurred ten years ago at Californian schools is the starting point of a multilayered and entertaining reflection about sounds and music, how they are represented in images and described in words. The artist Alison O'Daniel tells the story from the perspective of Deaf people; her film resembles a musical composition that varies its material in several movements.

In one sequence we hear the swelling drone of a passenger plane flying at low altitude over a residential area and gradually drowning out the sounds of the wind before we first see its shadow glide over the houses and at last the source of the noise. The subtitles, an integral part of this film, not only describe the sounds in amazing precision but also quantify their acoustic pressure in decibels.

Alternating between passages with and without sound motivates us to be more differentiated, focused, targeted in our perception. The film revolves around the motifs of hearing, sounds, noise pollution more than around the narrative of the mysteriously vanished tubas, more even than around the impressive protagonist Nyeisha "Nyke" Prince who plays a Deaf drummer in "The Tuba Thieves." The tuba thefts are first and foremost a metaphor: What does the lack of a specific sound do to our perception? (English with German Subtitles for deaf and hard-of-hearing, English).

CINÉ DI 28.5. 19³⁰ Gespräch mit
Gebärdensprache

Text: DOK Leipzig

LATCHO DIVES

Im Rahmen des Festivals zeigen wir einen Film.
We are showing a film as part of the festival.
Gemeinsam mit / Together with with
Ariowitsch-Haus e.V., Romano Sumnal e.V.

PONGO CALLING

CZE/SVK/GBR 2022 (REGIE) Tomáš
Kratochvíl, Dokumentarfilm, 78 min.,
OmeU (Tschechisch, Slowakisch,
Englisch, Romanes mit englischen
Untertiteln) (MIT) Familie Pongo

2018 behauptet der Tschechische Präsident Miloš Zeman in einem öffentlichen Statement, Rom*nja seien faul und würden sich weigern zu arbeiten. Einige Jahre zuvor verlässt Štefan Pongo, ein Rom, mit seiner Familie Tschechien und wandert nach Großbritannien aus, wo er als Lastwagenfahrer arbeitet und viel Zeit auf sozialen Medien verbringt. Ein Grund für die Migration war rassistische Diskriminierung. Zemans Statement macht Pongo zum politischen Aktivist. Er streamt eine Gegenrede, bittet andere Rom*nja ihm Fotos von sich bei der Arbeit zu schicken und erhält Tausende. Er produziert ein Vlog, kämpft online gegen die „Hasser“, organisiert Anti-Rassismus-Demonstrationen und gründet eine Bürgervereinigung. All das geht oft auf Kosten der Zeit, die er mit seiner Familie verbringt.

In 2018, Czech President Miloš Zeman claims in a public statement that Roma are lazy and refuse to work. A few years earlier, Štefan Pongo, a Roma, leaves the Czech Republic with his family and emigrates to the UK, where he works as a lorry driver and spends a lot of time on social media. One of the reasons for leaving was racial discrimination. After hearing Zeman's statement, Pongo streams a counter-speech, asking other Roma to send him photos of themselves at work, receiving thousands of photos. He produces a vlog, fights online against the "haters", organizes anti-racism demonstrations and founds a citizens' association. All of this often comes at the expense of time spent with his family.

CINÉ FR 31.5. 19³⁰ mit Einführung

Mit freundlicher Unterstützung von/
with the kind support of Leipzig Stiftung.



KUNST & KINO

In unserer neuen Spielstätte CINÉMATHÈQUE präsentieren wir neben einem ausgewählten Filmprogramm auch Ausstellungen und kunstformübergreifende Experimente.

At our new venue CINÉMATHÈQUE we present exhibitions and cross-artform experiments as well as a selected film program.

IN THE BEGINNING WAS WATER

*Ausstellung des KONTIK Studios
Animationsfilm, Videoinstallation,
digitale Grafiken, Aufzeichnungen,
2D- und 3D-Werke, Objekte*

Sechs Jahre verbrachten Kasia Zimnoch und Pawel Kleszczewski, Gründer*innen des polnischen KONIK STUDIOS, in der Grafschaft Cavan an der irisch-nordirischen Grenze. Sie beobachteten, hörten zu, interpretierten. So entstand das Projekt IN THE BEGINNING WAS WATER – ein Mix aus Animationen, einer Videoinstallation, digitalen Grafiken, Aufzeichnungen, 2D- und 3D-Werken und Objekten. IN THE BEGINNING WAS WATER ist eine Geschichte über Orte, Menschen und ihre Schicksale. Aber auch über Glauben, die Natur und die Verbundenheit.

Im Zentrum des Projektes steht der gleichnamige Animationsfilm IN THE BEGINNING WAS WATER – eine Interpretation der irischen Legenden über den Beginn des Flusses Shannon (die Quelle des Shannon, der „Shannon Pot“, liegt in Cavan) und den Mythos vom Lachs des Wissens (bradán feasa auf Irisch). Gemeinsam mit Mariusz Kleszczewski (Komposition, Schnitt und Animation der Figuren), Yann Ciennik und Krzysztof Jaworski (Musik) erschufen Kasia Zimnoch und Pawel Kleszczewski ein mehrfach international ausgezeichnete Werk – naturgebunden, düster und hoffnungsvoll zugleich.

Erstaunliche Orte wie Crannogs (natürliche und künstliche Inseln in Seen), Megalithen und heilige Brunnen sowie tiefere Einblicke in das Leben und Geschichten der Menschen, die auf der grünen Insel leben, bekommen wir im Dokumentarfilm OILEÁN (irisch für „Insel“), der ebenso Teil des Projektes ist.

Kasia Zimnoch and Pawel Kleszczewski, founders of the Polish KONIK STUDIO, spent six years in County Cavan on the Irish-Northern Irish border. They observed, listened and interpreted. This is how



IN THE BEGINNING WAS WATER © KONIK STUDIO

the *IN THE BEGINNING WAS WATER* project came about—a mix of animations, a video installation, digital graphics, recordings, 2D and 3D works and objects. *IN THE BEGINNING WAS WATER* is a story about places, people and their fates. But also about beliefs, nature and connectedness.

At the heart of the project is the animated film *IN THE BEGINNING WAS WATER*—an interpretation of Irish legends about the beginning of the River Shannon (the source of the Shannon, the “Shannon Pot”, is situated in Cavan) and the myth of the Salmon of Knowledge (bradán feasa in Irish). Together with Mariusz Kleszczewski (composition, editing and animation of the characters), Yann Ciennik and Krzysztof Jaworski (music), Kasia Zimnoch and Paweł Kleszczewski have created a work that has won several international awards—at once nature-bound, gloomy and hopeful.

Amazing places such as crannogs (natural and artificial islands in lakes), megaliths and sacred wells as well as deeper insights into the life and stories of the people who inhabit the green island can be seen in the documentary film *OILEAN* (Irish for “island”), which is also part of the project.

KONIK STUDIO

Kasia Zimnoch und Paweł Kleszczewski sind ein preisgekröntes Duo von Filmemacher*innen und bildenden Künstler*innen. Beide haben ihr Studium an der Nikolaus-Kopernikus-Universität in Torun, Polen, abgeschlossen.

Ihre Arbeiten wurden auf über hundert internationalen Filmfestivals und Kunstausstellungen präsentiert und mit Preisen und Auszeichnungen bedacht.

Kasia Zimnoch and Paweł Kleszczewski are award winning duo of filmmakers and visual artists. Both graduated MA on Nicolaus Copernicus University in Torun, Poland.

Their works have been presented at over a hundred international film festivals and art exhibitions, winning awards and distinctions.

CINÉ	FR	10.5.	19 00	Vernissage
	SA	11.5.	13 30	Artist Talk bei Kaffee & Kuchen
	FR	17.5.	17 00	Ausstellungsführung
	SA	25.5.	17 30	Ausstellungsführung

ÖFFNUNGSZEITEN:

14.5. — 23.6.2024 / DI — FR / 11—17 UHR

RAHMENPROGRAMM PROGRAM

ANIMATIONS- WORKSHOP

*Keine Vorkenntnisse nötig/
No previous experience necessary*

Das Ziel des Workshops ist es, die Geheimnisse der Animationskunst zu erlernen, und das Endergebnis wird die Schaffung kleiner multimedialer Werke sein. Das Hauptthema sind Kreaturen, die die polnische Volksfantasie bevölkern, wie „strzygi“, „ghouls“, „poludnice“ und „devils“. Die Teilnehmer*innen werden die Möglichkeit haben, sich mit dem „Volksbestiarium“ vertraut zu machen und ihre eigenen animierten Bilder dieser Kreaturen zu erstellen. Der Workshop wird so durchgeführt, dass die Teilnehmer*innen die Möglichkeit haben, die grundlegenden Phasen der Erstellung eines Animationsfilms auf kleinstem Raum zu durchlaufen, wie z. B. Drehbuch, Storyboard, Figurenerstellung und Animation auf speziellen Geräten.

The aim of the workshop is to learn the secrets of animation art, and the final result will be the creation of small multimedia works. The main theme will be creatures that populate the Polish folk imagination, such as “strzygi”, “ghouls”, “poludnice” and “devils”. Participants will have the opportunity to familiarize themselves with the “folk bestiary” and create their own animated images of these creatures. The workshop will be conducted in such a way that participants will have the opportunity to go through the basic stages of creating an animated film in a small space, such as script, storyboard, character creation and animation on specialized equipment.

CINÉ SA 11.5. 15 00

*Teilnehmer*innen-Zahl beschränkt. Wir bitten um
Voranmeldung an: iryna@cinematheque-leipzig.de*

COW

GBR 2023, REGIE Andrea Arnold,
Dokumentarfilm, 94 min, ohne Dialog
MIT Milchkuh Luma

Die Oscar-gekrönte Regisseurin Andrea Arnold (*AMERICAN HONEY*, *FISH TANK*) kehrt mit COW zurück, einem fesselnden Porträt über das

Leben einer Milchkuh namens Luma. Das Filmteam folgte der Kuh aus der Park Farm in der englischen Grafschaft Kent über einen Zeitraum von vier Jahren mit Unterbrechungen.

Unbeirrt schildert Arnold die Einzelheiten von Lumas alltäglichem Leben, vom Grasens auf grünen Wiesen bis zur Geburt, der Milchproduktion und allem, was dazwischen liegt. Unverfälscht und schonungslos ehrlich zeigt Arnolds neuestes Werk die Auswirkungen des Menschen in ihrer Beziehung und Abhängigkeit zu anderen Tieren.

Oscar-winning director Andrea Arnold (AMERICAN HONEY, FISH TANK) returns with COW, a captivating portrait of the life of a dairy cow named Luma. The film team followed the cow from Park Farm in the English county of Kent intermittently over a period of four years. Arnold unflinchingly depicts the details of Luma's daily life, from grazing on green pastures to giving birth, producing milk and everything in between. Unadulterated and unsparingly honest, Arnold's latest work shows the impact of humans in their relationship and dependence on other animals.

CINÉ SA 25.5. 19⁰⁰ mit Einführung



COW © IFC FILMS



CLUB ZERO © NEUE VISIONEN

JAP 2023 (REGIE) Hirokazu Koreeda,
Spielfilm, 126 min, OmU (Japanisch
mit deutschen Untertiteln)

(MIT) Sakura Ando, Eita Nagayama,
Soya Kurokawa, Yota Hiragi

Saori ist eine junge Witwe. Mit ihrem Sohn Minato ist sie eng verbunden. Als sich der Junge zurückziehen beginnt, merkt sie, dass etwas nicht stimmen kann. Mit Entsetzen erfährt Saori, dass Vorfälle in der Schule Grund für sein merkwürdiges Verhalten sein sollen. Sie spürt, dass man ihr nicht die ganze Wahrheit sagt, doch will der Sache auf den Grund gehen. Bis nach und nach offenbar wird, was wirklich geschah. Es verändert das Leben aller Beteiligten für immer...

Mit seinem präzisen Blick und ausgeprägten Humanismus hat sich der japanische Regisseur Hirokazu Koreeda (SHOPLIFTERS) einen Namen gemacht. Sein neuer Film erzählt eine bewegende Geschichte über Menschen, die um ihr Glück kämpfen und von einer Freundschaft zwischen zwei Jungen, die nicht sein darf. Aus drei verschiedenen Perspektiven wird der Blick auf die Wahrheit erst nach und nach und schließlich mit emotionaler Wucht freigegeben. Für die Musik ist der kürzlich verstorbene Ryuichi Sakamoto verantwortlich.

Saori Muginos is a young widow and close with her son Minato. When the boy begins to pull away, she is horrified to learn that incidents at school are supposedly the reason for his strange behavior. Saori wants to get to the bottom of the matter. Until little by little it becomes apparent what really happened.

Director Hirokazu Koreeda (SHOPLIFTERS) has made a name for himself with his precise eye and pronounced humanism. His new film tells a devastatingly moving story about people fighting for their happiness and about a friendship between two boys that is not supposed to happen. The late Ryuichi Sakamoto is responsible for the music. (Japanese with German subtitles)

(NATO)	DI	7.5.	19 00
	MI	8.5.	19 00
	DI	14.5.	21 15
	MI	15.5.	21 15
	DI	21.5.	21 15
	DO	23.5.	19 00

DIE UNSCHULD © WILDBUNDE



CLUB ZERO

BRD/AUT/GBR/FRA/DNK/QAT

(REGIE) Jessica Hausner, Spielfilm,
110 min, OmU (Englisch mit deutschen
Untertiteln) (MIT) Mia Wasikowska,
Sidse Babett Knudsen, Amir El-Masry,
Elsa Zylberstein

Eine junge Lehrerin kommt an ein Internat für Kinder reicher Eltern. Hier soll sie einen Kurs für bewusste Ernährung geben. Bei den Jugendlichen kommt das gut an, denn es geht um Wichtiges und wichtig möchten sie gern alle sein: Gesundheit, Klima, Selbstfürsorge und sogar dem Kapitalismus höchstpersönlich könnten sie mit individueller Ernährungstaktik Einhalt gebieten. Je weniger man zu sich nimmt, davon sind die Jugendlichen schnell zu überzeugen, desto größer die Selbstkontrolle, desto nachhaltiger ihr Effekt auf die Umwelt...

Mit kompositorischer Perfektion und kaltblütiger Doppelbödigkeit spürt Jessica Hausners bitterböse Satire den Schmerzpunkten unserer Gegenwartsdebatten nach und scheut auch vor drastischen Szenen nicht zurück. Erwartungsdruck, Klassismus, Sektierertum und Radikalisierung sind nur einige der Themen, auf die der Film abzielt. Wie Hausners Vorgängerwerke erstrahlt CLUB ZERO dabei in leuchtenden Farben, einer außergewöhnlichen Ästhetik und groteskem Humor.

A young teacher comes to a boarding school for children of rich parents. Here, she is supposed to give a course on "conscious eating". This is well received because individual nutritional tactics could put a stop to health and climate climate and even capitalism itself with. So the students are quickly convinced that the less you eat, the more lasting will be your positive effect on the environment...

Jessica Hausner's bitter satire on contemporary debates does not shy away from drastic scenes. Pressure of expectation, classism and radicalization are just some of the themes the film targets with bright colors, extraordinary aesthetics and grotesque humor. (English with German subtitles)

NATO

DI	7.5.	21 30
MI	8.5.	21 30
DI	14.5.	19 00
MI	15.5.	19 00
DI	21.5.	19 00
DO	23.5.	21 30

Die **CINÉMATHÈQUE LEIPZIG** versteht sich als Ort kultureller und gesellschaftlicher Auseinandersetzung mit und über Film- und Videokunst. Wir zeigen Filme in Originalfassung mit Untertiteln, kuratierte Filmreihen und Experimente an den Grenzen des Films, begleitet von Filmgesprächen, Diskussionen, Vorträgen und Ausstellungen. Neben unserem Sitz in der Karl-Liebknecht-Str. 109 sind wir in verschiedenen Spielstätten aktiv. Unsere Arbeit zielt auf die Realisierung eines Filmkunsthauses für die Stadt Leipzig ab.

Diesen Monat findet ihr uns hier:

CINÉ CINÉMATHÈQUE,
Karl-Liebknecht-Str. 109,
04275 Leipzig

NATO Karl-Liebknecht-Str. 46,
04275 Leipzig

EINTRITT

7,00€ / erm. 5,50€ ab 130 Min. Länge:
Leipzig-Pass 3,50€ + 1,00€

- Eintrittspreise bei Sonderveranstaltungen können abweichen. ► Freier Eintritt für Asylbewerber*innen und Geflüchtete.
- Der Eintritt für die Ausstellungen ist frei.

ONLINE-RESERVIERUNG
cinematheque-leipzig.de

Unsere Abendkasse öffnet 30 Minuten vor Beginn des Programms. Online-Reservierungen verfallen 15 Minuten vor Filmstart.

- [instagram.com/cinematheque.leipzig](https://www.instagram.com/cinematheque.leipzig)
- [facebook.com/cinemathequeleipzig](https://www.facebook.com/cinemathequeleipzig)

FÖRDERUNG:



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



ST

2

10

10